

Energie für Ihr Haus

Strom, Erdgas, Fernwärme, Wasser

Bauherreninformation mit allen wichtigen
Informationen zum Hausanschluss



Wollen Sie bauen oder umbauen?

Dann sind Sie auf diesen Seiten genau richtig.

Für Sie als Bauherren stehen jetzt viele kleine und große Aufgaben an. Eine davon betrifft die Energie- und Wasserversorgung Ihres Hauses.

Hier kommen wir, die N-ERGIE Netz GmbH, ins Spiel. Denn wir als Netzbetreiber legen die Hausanschlüsse für Strom, Erdgas, Wasser und Fernwärme in Ihr Haus.

Damit Sie rechtzeitig und richtig planen können, haben wir in dieser Bauherreninformation alle wichtigen Informationen rund um Ihre Hausanschlüsse zusammengestellt.

Übrigens: Am Ende dieser Broschüre finden Sie eine Checkliste, in der Sie Punkt für Punkt die einzelnen Schritte bis zu Ihrem fertigen Hausanschluss abhaken können.

Gut zu Wissen: In Verordnungen und Gesetzen wird der Hausanschluss Netzanschluss genannt.

Wenn Sie nach der Lektüre Fragen haben, sind wir für Sie da. Rufen Sie uns unter 0800 271 5000** einfach an oder mailen Sie uns an kundenservice@n-ergie-netz.de.

Ihre N-ERGIE Netz GmbH



Inhaltsverzeichnis

Über uns – die N-ERGIE Netz GmbH	4
Wie die Energie zu Ihnen kommt - Von unserem Netz zu Ihrem Hausanschluss	
Strom, Erdgas, Wasser, Fernwärme - Wie die Energie zum Haus kommt	6
Von Anfang an richtig planen	
Bei Hausabriss: Alte Hausanschlüsse müssen abgebaut werden	7
Energie für Ihre Baustelle – Baustrom und Bauwasser	8
Leitungsführung von unserem Netz zu Ihrem Haus	9
Grabungsarbeiten auf Ihrem Grundstück	
Unser Angebot – alles aus einer Hand, von Experten ausgeführt	10
Mehrspartenhausanschluss	
Alle auf einen Streich – effizient und kostengünstig	11
Die Anschlüsse im Hausinneren	
Zwei Varianten: Hausanschlusswand und Hausanschlussraum	12
Wichtige Informationen rund um die Sicherheit	13
Weitere Anschlüsse neben Strom, Erdgas und Wasser	
Ihr Anschluss für Fernwärme	14
Ihr Anschluss für Telekommunikation	15
Ihr Anschluss für eine Eigenerzeugungsanlage nach EEG	16
Ihr Anschluss für die Ladeeinrichtung Ihres E-Mobil's	17
Formulare & Co – Von der Anmeldung bis zur Inbetriebnahme	
Leitungsscheck – Für Sie von uns: Service „Planauskunft“	19
Anmeldung	20
Angebot und Auftrag für den Hausanschluss	21
Verlegung der Hausanschlüsse	22
Ihre Hausanschlussanlage geht ans Netz – Inbetriebsetzung	23
Alles, was Recht ist. - Gesetzliche Grundlagen	24
An alles gedacht? Checkliste für Ihren Hausanschluss	26

Über uns – die N-ERGIE Netz GmbH

Ihr Partner für alle Angelegenheiten rund ums Energienetz

Wir, N-ERGIE Netz GmbH, betreiben für große Teile Nordbayerns die Netze für Strom, Erdgas, Wasser und Fernwärme. Dabei kümmern wir uns um den Ausbau, die Wartung und die Instandhaltung der Netze.



Das Netzgebiet der N-ERGIE Netz GmbH

Und natürlich sind wir auch Ansprechpartner für Bauherren wie Sie, die ihr Haus an unser Strom-, Erdgas-, Wasser- oder Fernwärmenetz anschließen lassen wollen.

Als 100-prozentige Tochtergesellschaft der N-ERGIE Aktiengesellschaft haben wir unsere Geschäfte am 1. Januar 2007 aufgenommen – damals noch unter unserem alten Namen N-ERGIE Netz GmbH. Am 1. Januar 2015 änderten wir unseren Namen in MDN Main-Donau Netzgesellschaft mbH. Seit dem 1. Januar 2020 firmieren wir wieder unter unserem Namen N-ERGIE Netz GmbH.

Mit rund 1000 Mitarbeitern sorgen wir tagtäglich dafür, dass Strom, Erdgas, Wasser und Fernwärme sicher und zuverlässig zu Ihnen nach Hause kommen – durch

- 27.000 Kilometer Stromleitungen
- 4.300 Kilometer Erdgasrohre
- 2.400 Kilometer Trinkwasserleitungen in Nürnberg, Schwaig und Behringersdorf
- und 320 Kilometer Fernwärmenetz im Stadtgebiet Nürnberg

Wie Energie und Wasser zu Ihnen kommt

Von unserem Netz zu Ihrem Haus



Strom, Erdgas, Wasser, Fernwärme – Wie Energie und Wasser zum Haus kommt

Wenn Sie Ihr Haus an das Strom-, Erdgas-, Fernwärme- oder Trinkwassernetz anschließen lassen wollen, verlegen wir Leitungen von unserem Netz zu Ihrem Haus.

Unsere Netze verlaufen in der Regel unter der Straße oder dem Gehweg, die an Ihr Grundstück angrenzen. Von hier aus erstellen wir einen Graben durch Ihr Grundstück bis an Ihre Hausmauer und verlegen darin die Leitungen. Durch eine Öffnung in der Mauer, in der Regel als Kernbohrung vorgenommen, führen wir dann die Leitungen und Rohre bis zur Hauptabsperreinrichtung in Ihr Haus.

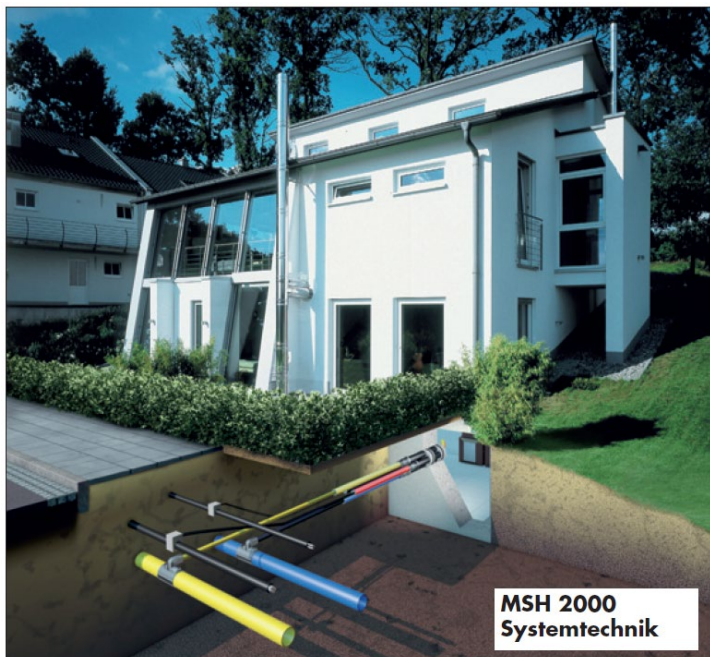


Bild: Hauff Technik (www.hauf-technik.de)

Hausanschlussleitungen, die vom Verteilnetz unter der Straße oder dem Gehweg zum Haus geführt werden.

Im nächsten Schritt baut ein zugelassener und von Ihnen beauftragter Installateur die Anlagen im Hausinneren. Danach montieren wir die Zähler und Ihr Installateur nimmt Ihre Anlage in Betrieb.

Gut zu wissen: Falls Sie bis dahin schon einen Liefervertrag für Strom oder Gas mit einem Energieanbieter abgeschlossen haben, beziehen Sie Ihre Energie von ihm. Wenn Sie zu diesem Zeitpunkt noch keinen Vertrag abgeschlossen haben, erhalten Sie Strom und Erdgas automatisch von dem für Sie zuständigen Grundversorger. Denn in diesem Fall kommt automatisch ein Grundversorgungsvertrag zustande, sobald Sie Energie aus dem Netz entnehmen und verbrauchen.

Von Anfang an richtig planen

Bei Abriss eines Hauses: Alte Netzanschlüsse müssen abgebaut werden

Bevor ein Haus abgerissen wird, müssen wir aus Sicherheitsgründen Anschlüsse von unserem Netz trennen.

Das Gute daran: Die auf dem Grundstück **verbleibenden Stickleitungen** können Sie für **Baustrom und Bauwasser** nutzen.

Wenn der Neubau steht, verlegen wir wieder Anschlüsse in das Gebäude.



Wichtig für Sie: Bitte bestellen Sie den Rückbau der Netzanschlüsse ca. 4 Wochen vor dem Abriss des Gebäudes in unserem Online-Service „Anschluss“. Vielen Dank.

So haben wir genügend Zeit für den Rückbau und vermeiden Unfälle und Sicherheitsrisiken beim Abriss des Gebäudes.

Gut zu Wissen: Wenn nach dem Abriss, Ihr Grundstück ein Jahr lang unbebaut bleibt, kündigen wir den Anschlussvertrag mit Ihnen und trennen den Anschluss von unserem Netz ab. Denn ungenutzte Leitungen auf Grundstücken stellen ein Sicherheitsrisiko dar.

Den Online-Service „Anschluss“ finden Sie [hier](#).

Von Anfang an richtig planen

Energie für Ihre Baustelle – Baustrom und Bauwasser

Auch um die Strom- und Wasserversorgung Ihrer Baustelle kümmern wir uns. Wir installieren dazu ein sogenanntes Baustellenprovisorium auf Ihrem Grundstück.

Dabei verlegen wir für die Bauzeit das Strom-Hausanschlusskabel von unserem Netz in eine gut geschützte Säule. Der Wasserhausanschluss bekommt ein Absperrventil. In der kalten Jahreszeit muss der Wasseranschluss während der Bauzeit in einen unterirdischen Schacht verlegt werden. Den Schacht erstellen Sie in eigener Regie.

Wenn der Neubau steht, verlegen wir die Anschlüsse in das Gebäude.

Was ist zu tun?

- Teilen Sie uns bitte bei der Bestellung Ihres zukünftigen oder bei Rückbau Ihres vorhandenen Hausanschlusses mit, dass Sie ein Baustellenprovisorium benötigen.
- Damit Strom und Wasser für Ihre Baustelle fließen kann, muss ein zugelassenes Installationsunternehmen den Baustrom- bzw. Bauwasserzähler beantragen.

Weiter Informationen finden Sie unter [„Baustrom und Bauwasser“](#).

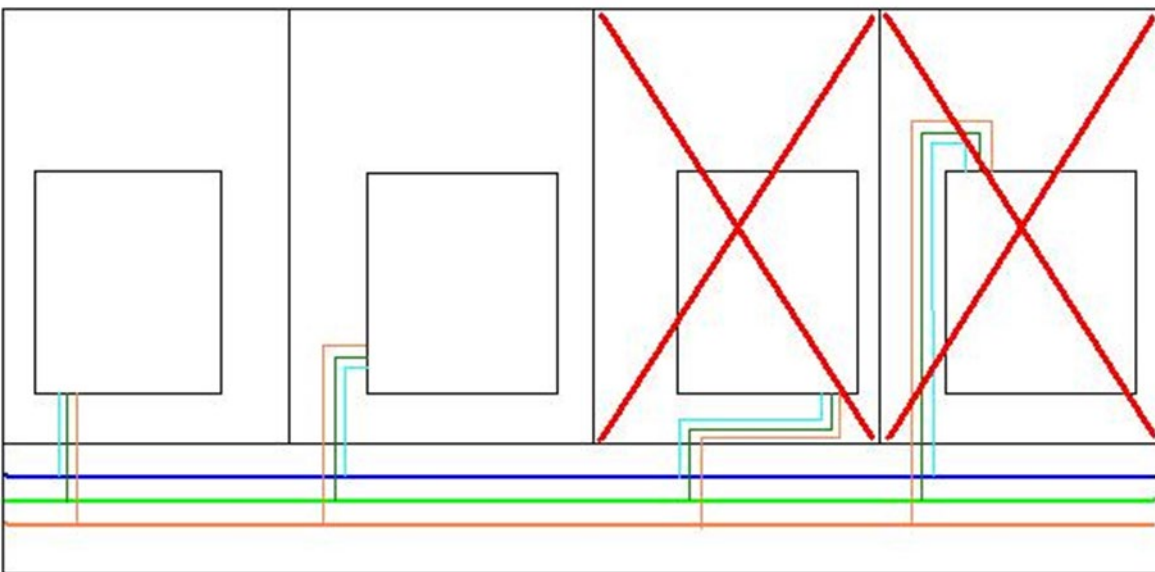


Leitungsführung von unserem Netz zu Ihrem Haus

Geradlinig und auf kürzesten Weg

Schon bei der Planung Ihres Hauses sollten Sie festlegen, in welchem Raum die Anschlüsse für Strom, Gas, Wasser und eventuell Telekommunikation liegen sollen.

Denn die Hausanschlussleitungen müssen **geradlinig und auf dem kürzesten Weg zu Ihrem Haus** führen.



Grabungsarbeiten auf Ihrem Grundstück

Unser Angebot – alles aus einer Hand, vom Experten ausgeführt

Zusammen mit unseren Partnerunternehmen für Tiefbau und Montage führen wir auch gerne die Grabungsarbeiten auf Ihrem Grundstück für Sie durch.

Wichtig für Ihre Planung: Mit den Grabungsarbeiten beginnen wir, wenn das Baugerüst abgebaut worden ist. Denn so haben wir genügend Platz, um zu graben und die Leitungen durch den Mauerdurchführung zu führen. Sobald Sie uns also die Stellzeiten des Baugerüsts mitteilen, können wir mit Ihnen einen Grabungstermin festlegen.

Ihr Vorteil – wir organisieren das alles für Sie: Mit unseren Partnerunternehmen für Tiefbau und Montage profitieren Sie von jahrelanger Erfahrung und erhalten alle Leistungen aus einer Hand. Denn wir stimmen uns direkt untereinander ab. Sie müssen nichts weiter tun.

Falls Sie ein Tiefbauunternehmen Ihrer Wahl beauftragen wollen, sind **Sie für die Grabungsarbeiten und für die Terminkoordination selbst verantwortlich.**

Wichtig für Sie: Wenn alle Vorgaben und Vorschriften bei den Tiefbauarbeiten eingehalten sind und der Graben rechtzeitig zum Verlegetermin fertiggestellt ist, verlegen wir zügig und ohne Zusatzkosten die Hausanschlussleitungen.



Sie entscheiden: Wenn Sie trotzdem ein Tiefbauunternehmen Ihrer Wahl beauftragen wollen, finden Sie alle **wichtigen Informationen** in der Fachinformation Hausanschluss [„Tiefbauarbeiten in Eigenregie“](#). Bitte geben Sie diese Information an Ihr Tiefbauunternehmen weiter. Vielen Dank!

Mehrsparthenhausanschluss

Alle auf einen Streich – effizient und kostengünstig



Für Ihren Neubau benötigen Sie Strom, Wasser und evtl. Erdgas und Telekommunikation. Dafür ist die sogenannte Mehrspartenhauseinführung die effizienteste Lösung für Sie. Denn Sie sparen damit Zeit, Kosten und Platz.

Bei der Mehrspartenhauseinführung ist nur eine Bohrung durch die Wand notwendig, um alle Leitungen in Ihren Neubau zu führen. Auch können in einem Arbeitsgang alle Leerrohre, auch Mantelrohre genannt, gemeinsam in einem Graben, am besten bis zur Grundstücksgrenze, verlegt werden.

Zeit, Geld und Kosten sparen - Ihre Vorteile im Einzelnen

- **Zeitsparend und flexibel:**
Sie sparen mit dem Mehrspartenhausanschluss Zeit. Denn Sie können die Mehrspartenhauseinführung sowie die Leerrohre zu einem für Sie günstigem Zeitpunkt einbauen lassen. Zum Beispiel bei der Erstellung des Kellers oder bei der Verlegung des Kanalrohres. Unabhängig von z.B. aufgestellten Gerüsten können wir dann die Leitungen in die Leerrohre einziehen und Ihren Hausanschluss erstellen.
- **Platzsparend – Viel Energie auf kleinem Raum:**
Sie sparen mit Mehrspartenhausanschluss Platz. Denn die Leitungen brauchen gebündelt weniger Platz – sowohl außerhalb des Hauses im Leitungsgraben als auch innerhalb Ihres Hauses für die Hausanschlussinstallation.
- **Kostensparend, sicher und effizient durch eine Kernbohrung:**
Sie sparen mit dem Mehrspartenhausanschluss Kosten. Denn Sie müssen nur eine Kernbohrung (bei unterkellerten Häusern) beziehungsweise eine Einführung durch die Bodenplatte (bei nicht unterkellerten Häusern) beauftragen. Nur eine Bohrung hat auch den Vorteil, dass weniger Schwachstellen in der Wand bzw. in der Bodenplatte vorhanden sind.

Sie entscheiden:

- Sie können die Mehrspartenhauseinführung für **unterkellerte Gebäude** bei uns erwerben und durch unsere Partnerunternehmen für Tiefbau und Montage bei der Verlegung des Hausanschlusses einbauen lassen.
- Sie können die Mehrspartenhauseinführung für **nicht unterkellerte Gebäude** bei uns erwerben und in eigener Regie einbauen lassen.
- Sie können die Mehrspartenhauseinführung in eigener Regie besorgen und einbauen lassen.

Bestellen Sie Ihre Mehrspartenhauseinführung zusammen mit Ihren neuen Hausanschlüssen einfach und bequem online im Online-Service „Anschluss“.

Den Online-Service „Anschluss“ finden Sie [hier](#).

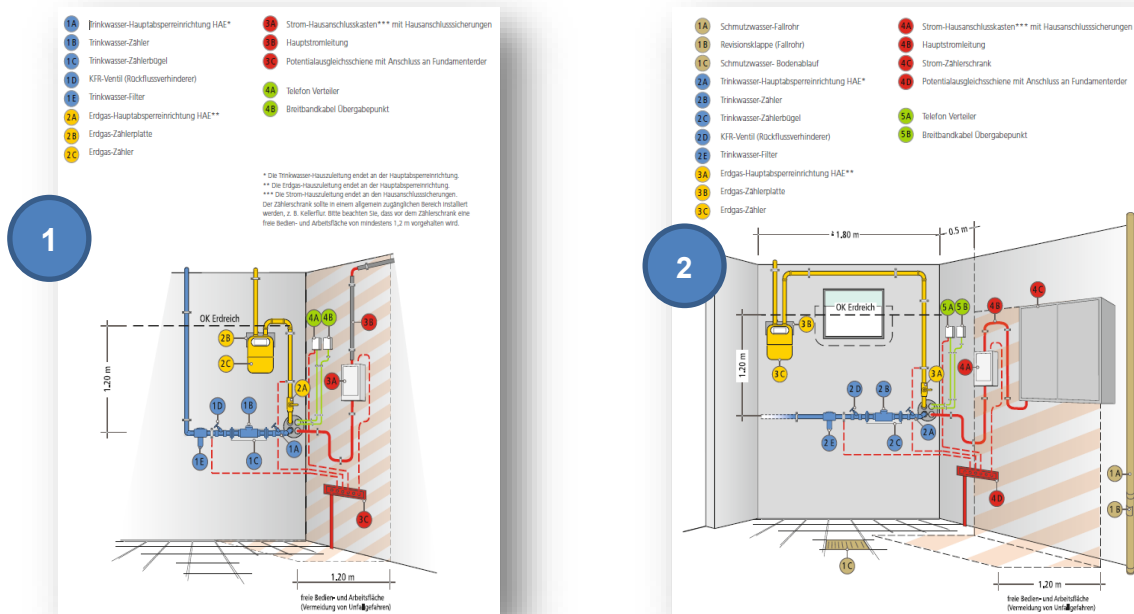
Wichtig für Sie: Wenn Sie die Hauseinführung in eigener Regie einbauen lassen, finden Sie alle wichtigen Informationen in der Fachinformation Hausanschluss „[Hauseinführung und Leerrohre in Eigenregie](#)“ oder beim Fachverband Hauseinführungen für Rohre und Kabel e.V.: www.fhrk.eu.

**Bitte geben Sie diese Fachinformation an die einbauende Firma weiter.
Vielen Dank!**

Die Anschlüsse im Hausinneren

Zwei Varianten – Hausanschlusswand und Hausanschlussraum

Wo, in welchen Ausführungen und unter welchen Voraussetzungen Hausanschlüsse im Hausinneren liegen können, ist in der DIN 18012 genau festgelegt. Dabei gibt es die Varianten *Hausanschlusswand* und *Hausanschlussraum*.



1 Hausanschlusswand mit den Anschlussleitungen für Strom, Erdgas, Wasser und Telekommunikation. Hausanschlusswände können in Häusern bis zu 3 Wohneinheiten installiert werden.

2 Hausanschlussraum, der für Häuser mit 4 und mehr Wohneinheiten vorgeschrieben ist. Auch hier befinden sich die Anschlüsse für Strom, Erdgas, Wasser und Telekommunikation in der Regel im Keller. Allerdings müssen im Hausanschlussraum bestimmte bauliche Bestimmungen sowie Mindestmaße eingehalten werden.

Nähere Informationen zu den Bestimmungen und Mindestmaßen können Sie hier aufrufen: Fachinformation Hausanschluss [„Hausanschlusswände-Hausanschlussräume“](#)

Hausanschlüsse auch außerhalb des Hauses möglich: Falls es bei Ihnen keinen Platz für Hausanschlüsse im Hausinneren gibt, können wir die Netzanschlüsse auch außerhalb Ihres Hauses installieren. Alle **wichtigen Informationen** dazu finden Sie in der Fachinformation Hausanschluss [„Anschluss außerhalb von Gebäuden“](#).



Wichtige Informationen rund um die Sicherheit Ihrer Hausanschlüsse

- **Sicherheit**
Nachdem wir Ihre Hausanschlüsse hergestellt haben muss Ihr Hausanschlussraum oder das ganze Gebäude abgeschlossen sein. So vermeiden Sie Unfälle oder Schäden an den Installationen. Und so ist es auch vom Gesetzgeber vorgeschrieben.
- **Einbau durch zugelassene Installateure vorgeschrieben**
Ihre Anlagen für Strom, Erdgas und Wasser darf nur ein zugelassener Installateur einbauen. In unserem Installateurverzeichnis haben wir die zugelassenen Installationsunternehmen aufgelistet. Das Verzeichnis finden Sie hier: [„Installateurverzeichnis“](#)
- **Brandschutzbestimmungen**
Der Hausanschlusskasten für Strom muss aus Brandschutzgründen auf einem sogenannten lichtbogenfesten, also brandschutzsicheren, Untergrund angebracht sein. Bei Häusern in Leichtbauweise muss deshalb zusätzlich eine Unterlegplatte aus Fibersilikat an die Wand montiert werden. Nähere **Informationen** zu den Bestimmungen und Mindestmaßen der Fibersilikatplatte können Sie hier aufrufen: Fachinformation Hausanschluss [„Brandschutz - Strom“](#)
- **Schutz vor elektrischen Spannungen durch Fundamenterder**
Wenn in elektrischen Anlagen Fehler auftreten, kann sich das auf andere leitfähige Systeme wie zum Beispiel die Zentralheizung, die Wasserinstallationen oder auch Antennenanlagen auswirken. Es kann so zu gefährlichen Berührungsspannungen kommen.
Als Schutz gegen solche „verschleppten Spannungen“ dient ein **Fundamenterder**, der gleich zu Baubeginn in das Fundament Ihres Hauses gelegt wird. Er leitet gefährliche Spannungen ins Erdreich ab. Sprechen Sie Ihren Installateur oder Ihre Baufirma schon in der Planungsphase auf das Thema „Fundamenterder“ an. Weitere Informationen dazu finden Sie in der Fachinformation Hausanschluss [„Schutzmaßnahmen gegen elektrischen Schlag“](#)
- **Nur zugelassene Leer- und Schutzrohre verwenden**
Schutz- und Leerrohre, die unter der Erde verlegt werden, müssen hohe und ganz bestimmte Anforderungen erfüllen. So schreibt es der Gesetzgeber vor. **Nicht zugelassen** sind zum Beispiel häufig verwendete sogenannte **Kanalgrundrohre (KG-Rohre)**. Weitere Informationen zu Schutz- und Leerrohren finden Sie in der Fachinformation Hausanschluss [„Tiefbauarbeiten in Eigenregie“](#)

Weitere Anschlüsse neben Strom, Erdgas und Wasser

Ihr Anschluss für Fernwärme

Heißes Wasser oder Wasserdampf kommt in gut isolierten Rohren in Ihr Haus, wird in Wärme umgewandelt, die Sie zum Heizen, Klimatisieren und zur Warmwasserbereitung nutzen. Das ist das Prinzip von Fernwärme.

Fernwärme ist umweltfreundlich, platz- und kostensparend. Wenn Sie sich also für einen Fernwärmeanschluss entscheiden, liegen Sie genau richtig.

Hier die wichtigsten Informationen für Ihren Fernwärmeanschluss

- **Eigener Anschlussraum**
Ein Fernwärmeanschluss darf nicht zusammen mit einem Trinkwasseranschluss in einem Raum liegen. Der Grund: Die Fernwärmeleitungen können die Trinkwasserleitungen erwärmen. Damit kann Trinkwasser verkeimen.
- **Erweiterte Grabungsarbeiten für Fernwärmeleitungen**
Dadurch, dass der Fernwärmeanschluss in einem gesonderten Raum liegt, muss auch ein gesonderter Graben ausgehoben und neben der Öffnung für den Mehrspartenhausanschluss zusätzliche Öffnungen in die Kellermauer gebohrt werden.
- **Leitungen und Anlage im Hausinneren**
Beim Anschluss für Fernwärme werden zwei Leitungen verlegt – eine Leitung für den Vorlauf und eine für den Rücklauf. Daher werden in die Mauer zwei Öffnungen gebohrt. Im Hausinneren liefert Ihnen und schließt der von Ihnen beauftragte Installateur eine betriebsfertige Kompaktstation mit Übergabestation, Hauszentrale und gegebenenfalls einer Anlage für Warmwasser an.



Wichtig für Sie und Ihren Installateur: Für die Einrichtung einer Kompaktstation für Fernwärme gelten Vorschriften für die Abstände und Raumabmessungen. Beziehen Sie den Einbau einer Kompaktstation also schon in der Planungsphase Ihres Hauses mit ein. Nähere **Informationen** finden Sie in der Fachinformation Hausanschluss „[Fernwärme Hausanschluss](#)“

Weitere Informationen zur Fernwärme finden Sie in der Fernwärme Broschüre „[Endlich Rauchfrei](#)“

Weitere Anschlüsse neben Strom, Erdgas und Wasser

Ihr Anschluss für Telekommunikation

Effizient und kostengünstig ist es, wenn Sie zusammen mit dem Hausanschluss für Strom auch gleich den Anschluss für Telefon und Internet verlegen lassen. Denn so fallen die Kosten für die Erdarbeiten und den Mauerdurchbruch nur einmal für Sie an.

Zuständig für Daten- und Telekommunikationsanschlüsse ist der Anbieter, der bei Ihnen das Daten- und Telekommunikationsnetz betreibt.

Wichtig für Sie: Daten- und Telekommunikationsanschlüsse werden immer durch ein eigenes Leerrohr geführt, und dürfen nicht zusammen mit anderen Leitungen in einem Schutzrohr liegen.

Selbst wenn Sie sich also noch nicht für ein konkretes Angebot entschieden haben, lohnt es sich trotzdem zusammen mit dem Stromhausanschluss ein Leerrohr z.B. für einen Glasfaseranschluss mit verlegen zu lassen. Später kann dann der in Ihrem Gebiet zuständige Betreiber des Glasfasernetzes durch dieses Leerrohr Kabel führen und den Telekommunikationsanschluss herstellen.

Kontaktieren Sie Ihren Telekommunikationsanbieter am besten rechtzeitig vorher und sprechen mit ihm über Anschlussmöglichkeiten.



Weitere Anschlüsse neben Strom, Erdgas und Wasser

Ihr Anschluss für Erzeugungsanlagen

Wenn Sie Strom aus einer Eigenerzeugungsanlage nach dem Erneuerbaren-Energien-Gesetz beziehungsweise nach dem Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz in unser Netz einspeisen wollen, prüfen wir zunächst, wo wir Ihre Anlage an unser Netz anschließen können.

Was ist als erstes zu tun?

Registrieren Sie sich bitte in unserem Online-Service unter <https://www.n-ergie-netz.de/startseite/online-services>, gehen Sie in den Bereich „**Erzeugungsanlage-Anfrage**“ und teilen uns Ihre Daten zusammen mit Ihren Unterlagen online mit. Vielen Dank.

- Adresse der Anlage
- Adresse des Anlagenbetreibers
- Art der Erzeugungsanlage
- Geplante Gesamtleistung
- Netzanschluss (Hausanschluss) vorhanden
- Art des Netzanschlusses (Hausanschlusses) Freileitung/Erdkabel)

- Amtlicher Lageplan im Maßstab 1:1000 mit eingezeichnetem Anlagenstandort.
Tipp: Den amtlichen Lageplan erhalten Sie bei Ihrer Stadt- oder Gemeindeverwaltung.
- Falls Sie nicht der Grundstückseigentümer sind: Eine schriftliche Einverständniserklärung des Grundstückseigentümers.

Was kommt dann?

Wenn wir Ihre Anlage an unser Netz anschließen können, erhalten Sie ein Schreiben mit unserer Anschlusszusage. Darin erfahren Sie dann auch

- an welcher Stelle Sie Ihren Strom einspeisen können (Anschlusspunkt),
- und bis wann wir die von Ihnen genannte Einspeiseleistung für Sie reservieren.
(Reservierungsdauer)

Weitere Informationen zum Thema Erzeugungsanlagen finden Sie unter www.n-ergie-netz.de.



Weitere Anschlüsse neben Strom, Erdgas und Wasser

Ladeeinrichtungen für Ihre E-Mobilität

Hier die wichtigsten Informationen auf einen Blick:



- **Leistung von Haushaltssteckdosen begrenzt:**
 - ⇒ Generell gilt: Ein Elektrofahrzeug kann an jeder Haushaltssteckdose, die für eine Dauerbelastung von 16 Ampere konzipiert ist, geladen werden.
 - ⇒ Nachteil 1: Die Ladeleistung einer normalen Steckdose ist mit maximal 2,8 Kilowatt begrenzt.
 - ⇒ Nachteil 2: Sie können in dem Stromkreis, über den Sie Ihr Elektroauto laden, keine weiteren Geräte mit hohem Stromverbrauch anschließen.
- **Planen Sie auch bei Ihrer Ladestation vorausschauend – höhere Leistung besser:**
 - ⇒ Höhere Ladeleistung: Legen Sie Ihre Ladestation von vorneherein auf höhere Ladeleistungen aus. So können Sie sicher sein, dass Sie auch Nachfolgemodelle Ihres jetzigen Elektromobils zuverlässig und zügig laden können.
 - ⇒ Eigener Stromkreis: Trennen Sie die Stromversorgung für Ihren Haushalt und Ihre Ladestation. Lassen Sie für Ihre private Ladestation einen separaten Stromkreis mit einem Fehlerstromschutzschalter (FI-Schalter) einrichten. Damit machen Sie Ihre Ladestation sicher.
 - ⇒ Zusätzlicher Graben und zusätzliche Leitungen: Planen Sie für einen eigenen stärkeren Hausanschluss für die Ladestation zusätzliche Tiefbauarbeiten und Rohrrohre für eigene Stromleitungen zu Ihrer Garage oder Ihrem Stellplatz ein.
 - ⇒ Eigener Zähler für Ladestation: Energieunternehmen bieten häufig individuelle Tarife für Ladestationen an. Profitieren können Sie von diesen Tarifen, wenn Sie einen zusätzlichen Zähler installieren lassen, der nur den Verbrauch Ihres Ladestroms misst.

Wichtig zu wissen:

- **Einbau und Inbetriebnahme der Ladestation übernimmt der Elektroinstallateur:**
 - ⇒ Ladestationen für Elektrofahrzeuge dürfen nur von zugelassenen Elektrofachbetrieben montiert, angeschlossen und in Betrieb genommen werden. So schreibt es der Gesetzgeber vor.
 - ⇒ Lassen Sie sich am besten noch vor Baubeginn und schon in der Planungsphase von Ihrem Elektrofachmann zu Ihrer Ladestation beraten.


In der Handwerkersuche haben wir die zugelassenen Installationsunternehmen aufgelistet. Die Handwerkersuche finden Sie [hier](#).

Weitere Informationen zum Thema Elektromobilität finden Sie [hier](#).

Online Service & Co

Von der Planung bis zur Inbetriebnahme





Leitungsscheck
Planauskunft

Hausanschlüsse und
Bauversorgung
online bestellen

Erstellen der
Bauversorgung
gemeinsam mit
Ihrem Installateur

Erstellen der
endgültigen
Hausanschlüsse

Inbetriebsetzung
Ihrer
Anlage

Leitungsscheck – Für Sie von uns: Service „Planauskunft“

Gibt es bereits Leitungen auf dem Grundstück – und wenn ja, wo? Eine wichtige und berechtigte Frage, wenn es ums Bauen geht. Denn wenn bei den Bau- und Grabungsarbeiten Leitungen beschädigt werden, haften Sie für Schäden. Das muss nicht sein.

Informieren Sie sich daher bitte rechtzeitig vor Baubeginn und den Grabungsarbeiten, ob und wo Leitungen durch Ihr Grundstück verlaufen. Mit unserem Service „Planauskunft“ unterstützen wir Sie dabei – schnell, einfach und kostenlos.

Gehen Sie auf www.n-ergie-netz.de in die Rubrik „Online-Service“, klicken Sie „[Netzauskunft](#)“ an oder folgen Sie dem Link.

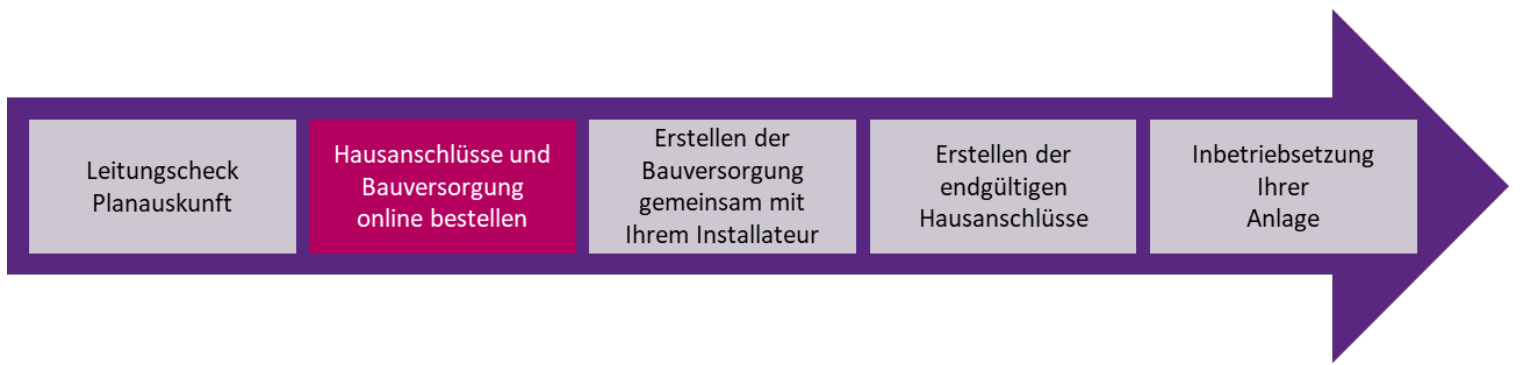
Anmelden oder registrieren

Geben Sie in der Anmeldemaske Benutzernamen und Passwort ein oder registrieren Sie sich neu bei uns.

Geben Sie die Adresse Ihres Baugrundstückes an.

Wir sagen Ihnen dann

- entweder dass keine Leitungen auf Ihrem Grundstück liegen. In diesem Fall ist alles in Ordnung. Sie müssen nichts weiter tun.
- oder dass bereits Leitungen auf Ihrem Grundstück verlaufen. Sie erhalten in diesem Fall einen sogenannten Bestandsplanauszug. Bitte legen Sie diesen Auszug mit den eingezeichneten Leitungen dem Tiefbauunternehmen Ihrer Wahl vor. Sie sparen so Zeit und Kosten für Haftungsschäden.



Hausanschlüsse und Bauversorgung online bestellen

Gehen Sie in die Rubrik „Online-Service“, klicken Sie [„Anschluss“](#) an oder folgen Sie dem Link.

Anmelden oder registrieren

Geben Sie in der Anmeldemaske Benutzernamen und Passwort ein oder registrieren Sie sich neu bei uns.

Hausanschluss konfigurieren

Stellen Sie sich Ihre Hausanschlüsse bequem online zusammen. Wir führen Sie gezielt durch alle Themenbereiche und nennen Ihnen die Kosten.

Ihre Pläne

Laden Sie bitte folgende Pläne hoch:

- Lageplan im Maßstab 1:1000
- Keller- und Erdgeschossgrundriss im Maßstab 1:100 oder 1:50
- Querschnittsplan bei Hanglage

Online bestellen

In der Zusammenfassung können Sie Ihre Eingaben prüfen und anschließend Ihre Hausanschlüsse online bestellen.

Installateur informieren

Für eine Bauversorgung informieren Sie bitte zusätzlich Ihren Installateur. Nur gemeinsam können wir eine Bauversorgung erstellen.



Erstellen der Bauversorgung gemeinsam mit Ihrem Installateur

Planung

Nach Ihrer Online-Bestellung und dem Eingang der Inbetriebsetzungsanzeige Ihres Installateurs planen wir die Bauversorgung.

Terminvereinbarung

Wir vereinbaren mit Ihrem Installateur einen Termin für die Erstellung der Bauversorgung.

Erstellung

Gemeinsam mit Ihrem Installateur erstellen wir die Bauversorgung und setzen auch gleich die Messeinrichtung.

Rechnung

Nach Abschluss der Arbeiten erhalten Sie eine Rechnung für die Erstellung der Bauversorgung.
Den Verbrauch rechnen Sie mit Ihrem Energie- und Wasserlieferanten ab.



Verlegung der Hausanschlüsse

Planung

Nach Ihrer Online-Bestellung planen wir den Anschluss der Hausanschlüsse an das Versorgungsnetz.

Auftragsbestätigung und Terminvereinbarung

Sie erhalten eine Auftragsbestätigung mit den Daten der ausführenden Fachfirma für Tiefbau und Montage. Mit dieser vereinbaren Sie einen Termin für die Erstellung Ihrer Hausanschlüsse.

Erstellung

An dem vereinbarten Termin verlegt unsere Fachfirma für Tiefbau und Montage fachgerecht Ihre Hausanschlüsse.

Rechnung

Nach Abschluss der Arbeiten erhalten Sie eine Rechnung für die Erstellung der Hausanschlüsse.

Wann der Verlegetermin stattfindet hängt davon ab:

- ob bereits die **Grabungsgenehmigung** für den öffentlichen Grund vorliegt.
- ob das **Wetter** mitspielt und kein Bodenfrost herrscht.
- ob das **Baugerüst** im Bereich der Hauseinführung bereits entfernt ist.
- ob – wenn Sie selbst eine Tiefbaufirma beauftragen – der **Graben** vorschriftsmäßig und rechtzeitig fertiggestellt ist.
- ob in Ihrem Haus bereits ein **abschließbarer Raum** für die Anschlüsse und Zähler vorhanden ist.
- ob die **Wandflächen** in dem Raum für die Anschlüsse verputzt sind beziehungsweise die für Häuser in Leichtbauweise vorgeschriebene Fibersilikatplatte angebracht ist.

Leitungsscheck
Planauskunft

Hausanschlüsse und
Bauversorgung
online bestellen

Erstellen der
Bauversorgung
gemeinsam mit
Ihrem Installateur

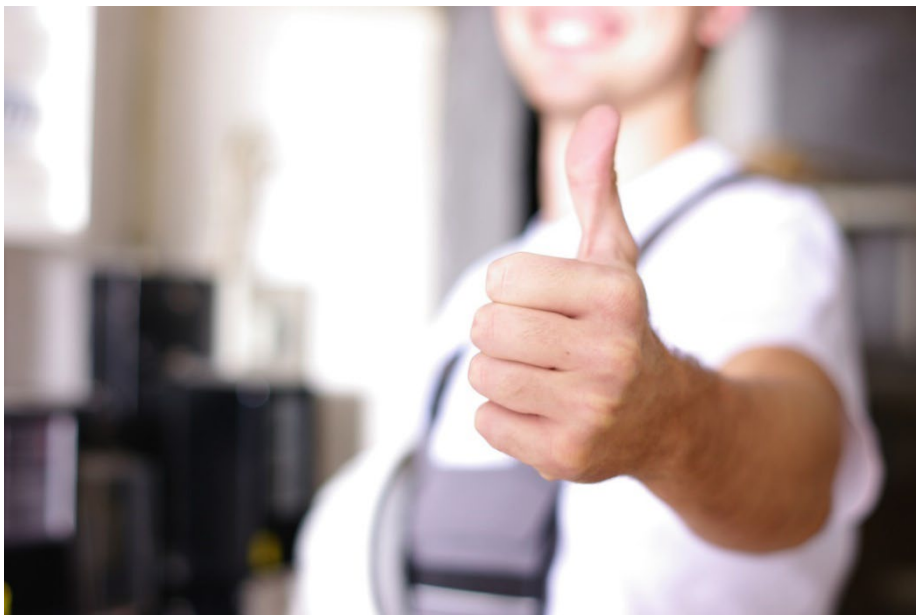
Erstellen der
endgültigen
Hausanschlüsse

Inbetriebsetzung
Ihrer
Anlage

Ihre Hausanlage geht ans Netz - Inbetriebsetzung

Der von Ihnen beauftragte Installateur montiert in Ihrem Haus die Anschlussanlagen für Strom, Erdgas und Wasser. Wenn er alles fachgerecht ausgeführt hat, informiert er Sie und uns schriftlich darüber.

Wir oder ein von Ihnen beauftragter Messstellenbetreiber bauen dann den Zähler ein und Ihr Installateur nimmt Ihre Anlage in Betrieb. Dann fließen Strom, Erdgas und Wasser in Ihrem Haus.



Alles, was Recht ist.

Die gesetzliche Grundlage rund um den Hausanschluss

Für die Energie- und Wasserversorgung gelten eine Vielzahl von Gesetzen, Verordnungen und Richtlinien. Damit Sie sie einfach und schnell einsehen können, haben wir eine Liste mit den entsprechenden Links zusammengestellt.

[Rechtliche- und technische Grundlagen](#)

Erzeugungsanlagen

[Rechtliche- und technische Grundlagen](#)

An alles gedacht?

Checkliste für Ihren Hausanschluss



Abriss eines vorhandenen Gebäudes

Erledigt Datum

- Zählerausbau Strom veranlasst
- Zählerausbau Gas veranlasst
- Zählerausbau Fernwärme veranlasst
- Zählerausbau Wasser veranlasst
- Trennung bzw. Umlegung Strom-Hausanschluss beauftragt
- Trennung bzw. Umlegung Erdgas-Hausanschluss beauftragt
- Trennung bzw. Umlegung Fernwärme-Hausanschluss beauftragt
- Trennung bzw. Umlegung Wasser-Hausanschluss beauftragt
- Trennung bzw. Umlegung Telekommunikationsanschluss beauftragt

Erledigt	Datum

Planungsphase vor Baubeginn

- Bestandsplanauskunft eingeholt
- Lage Hausanschlussraum geplant und abgestimmt
- Gebäudeeinführungen nach DIN geplant
- Potentialausgleich geplant
- Ladeeinrichtung für E-Mobilität geplant
- Baustellenversorgung Strom bestellt
- Installateur wegen Bauversorgung Strom beauftragt
- Baustellenversorgung Wasser bestellt
- Hausanschluss Strom bestellt
- Hausanschluss Erdgas bestellt
- Hausanschluss Wasser bestellt
- Anmeldung zum Netzanschluss Fernwärme
- Anmeldung zum Netzanschluss Telekommunikation
- Netzanschluss Fernwärme beauftragt
- Netzanschluss Telekommunikation beauftragt

Erledigt	Datum

Bauphase

- Termin für Erstellung Netzanschlüsse vereinbart
- Hausanschlussraum abschließbar
- Hausanschlussraum Wände fertig verputzt
- Bei Wände < F90 (Holz- bzw. Ständerwände) Fibersilicatplatte für Netzanschluss Strom angebracht
- Ggf. Mehrsparten- Hauseinführung nach Vorgabe eingebaut
- Freie Trasse für die Erstellung der Netzanschlüsse

Erledigt Datum

Erledigt	Datum

Fertigstellungsphase

- Anmeldung einer Stromanlage durch Installateur beauftragt
- Anmeldung einer Erdgasanlage durch Installateur beauftragt
- Anmeldung einer Trinkwasseranlage durch Installateur beauftragt
- Anmeldung einer Fernwärmeanlage durch Installateur beauftragt

Erledigt	Datum

[Checkliste ausdrucken](#)



